

PROTOKOLL

über die am Donnerstag, dem 11.04.2013, im Sitzungssaal der Marktgemeinde Alt Lengbach stattgefundene Gemeinderatsitzung.

Beginn: 19.30 Uhr.

TAGESORDNUNG

Öffentlich

1. Genehmigung des Protokolls über die am 21.02.2013 stattgefundene Gemeinderatsitzung.
2. Bericht über die vom Prüfungsausschuss am 12.03.2013 durchgeführte Kassenprüfung.
3. Wahl eines neuen Mitgliedes des Prüfungsausschusses.
4. Übernahme der vom NÖ Straßendienst, Straßenmeisterei Neulengbach, auf Kosten der Gemeinde hergestellten Anlagen (Geh- und Radweg, Brückenverbreiterung entlang der L-2263 von km 0,350 bis 0,407 sowie L-124 von km 1,180 bis 1,650 im Ortsbereich von Alt Lengbach) in die Verwaltung und Erhaltung der Marktgemeinde Alt Lengbach.
5. Wasserversorgungsanlage Alt Lengbach, Bauabschnitt 06/1; Ankauf bzw. Übernahme des neuen Grundstückes Nr. 3398/3 in die EZ 1469, KG 19702 Alt Lengbach – öffentliches Gut der Marktgemeinde Alt Lengbach (Standort für die Drucksteigerungsanlage an der Lengbachstraße laut Teilungsplan des Vermessungsbüros Dipl.-Ing. Hanns Schubert, Ziviltechniker GmbH, 3040 Neulengbach, GZ 40465).
6. Abänderung des § 4 Ziff. (2) der Kanalabgabenordnung für die Marktgemeinde Alt Lengbach vom 13.12.1996 (Abänderungen in diesem Punkt vom 12.12.1997, 16.02.2001, 22.02.2007 bzw. 07.12.2011).
7. Auftragserteilung zur Errichtung einer Multisportanlage inkl. Ballfang und umlaufender Bande im Bereich des Schwimmbades Alt Lengbach.
8. Auftragserteilung zur Versetzung der „Herrgottschmiedekapelle“ nach den Vorstellungen des Landeskonservatorates für Niederösterreich.
9. Bestellung eines Jugendgemeinderates nach den Bestimmungen der NÖ Gemeindeordnung.

Nicht öffentlich

10. Behandlung eines Antrages auf der Basis des NÖ Gebrauchsabgabengesetzes 1973.

Anwesend:

1. Bürgermeister Mag. Wolfgang Luftensteiner
2. Vizebürgermeisterin Christine Rauch
3. Geschf. Gemeinderat Markus Dürer
4. Geschf. Gemeinderat Josef Gnant
5. Geschf. Gemeinderat Michael Göschelbauer jun.
6. Geschf. Gemeinderätin Regina Podhrazky
7. Gemeinderat Christoph Alker
8. Gemeinderätin Bernadette Beaumont de St. Quentin
9. Gemeinderat Robert Brosenbauer
10. Gemeinderat Michael Eggenbauer
11. Gemeinderat Christian Franz-Riegler



12. Gemeinderat Franz Janus sen.
13. Gemeinderat Daniel Kosak
14. Gemeinderätin Pamela Mayerl
15. Gemeinderat Hasan Özcicek
16. Gemeinderätin Elvira Salzer
17. Gemeinderat Mag. Dr. Wilhelm Singer
18. Gemeinderat Johann Steinberger jun.
19. Gemeinderat Franz Tüchler
20. Gemeinderat Gerhard Velicky
21. Gemeinderat Erwin Willinger

Vorsitzender: Bürgermeister Mag. Wolfgang Luftensteiner

Schriftführer: Amtsleiter Gerhard Bachtrögler

Erledigung: Der Vorsitzende begrüßt die Erschienenen und eröffnet die Sitzung mit der Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit, da alle Gemeinderäte erschienen sind.

Die Sitzung ist öffentlich.

Zu Beginn der Gemeinderatsitzung nimmt Bürgermeister Mag. Wolfgang Luftensteiner die Angelobung des neuen Gemeinderates Franz Janus sen. vor.

PUNKT 1

Gegen das Protokoll über die am 21.02.2013 stattgefundene Gemeinderatsitzung wird kein Einwand erhoben.

PUNKT 2

Über Auftrag des Vorsitzenden berichtet das Mitglied des Prüfungsausschusses (Vorsitzender verstorben, Vorsitzender-Stv. bei Prüfung nicht anwesend) GR Bernadette Beaumont de St. Quentin (ÖVP) über die am 12.03.2013 durchgeführte Gebarungsprüfung. Sie führt aus, dass dabei die Buchhaltung und alle sonstigen Unterlagen ordnungsgemäß vorgefunden worden seien und dass auch die Überprüfung der Bankkonten keine Beanstandungen ergeben habe.

Die gesamte Gebarung ist wirtschaftlich, sparsam und zweckmäßig geführt worden (lt. schriftlichem Bericht).

Dieser Bericht wird einstimmig zustimmend zur Kenntnis genommen.

PUNKT 3

Wahl eines Mitgliedes des Prüfungsausschusses

Der Vorsitzende teilt mit, dass durch den Tod von Gemeinderat Josef Steinböck (ÖVP) ein neues Mitglied des Prüfungsausschusses gewählt werden muss.

Zur Beurteilung der Gültigkeit der Stimmzettel werden beigezogen:

Das Mitglied des Gemeinderates Josef Gnant (SPÖ)
 Das Mitglied des Gemeinderates Johann Steinberger jun. (ÖVP)

Von der Wahlpartei ÖVP wird folgender Wahlvorschlag eingebracht:

GR Mag. Dr. Wilhelm Singer (FPÖ)

Die mit Stimmzetteln vorgenommene Abstimmung über den Wahlvorschlag der Wahlpartei ÖVP ergibt:

abgegebene Stimmzettel:	21
ungültige Stimmzettel:	4 (leer)
gültige Stimmzettel:	17

Von den gültigen Stimmzetteln lauten auf das Gemeinderatsmitglied Mag. Dr. Singer (FPÖ) 17 Stimmzettel.

Das Gemeinderatsmitglied Mag. Dr. Singer (FPÖ) ist daher zum Mitglied des Prüfungsausschusses gewählt. Der Obgenannte nimmt die Wahl an.

Die Mitglieder des Prüfungsausschusses wählen anschließend aus ihrer Mitte Bernadette Beaumont de St. Quentin (ÖVP) als Vorsitzende. Die Gewählte nimmt die Wahl an.

PUNKT 4

Nach Debatte wird die mit Schreiben der NÖ Straßenbauabteilung 2, Tulln, vom 04.03.2013, Zahl STBA2-BL-1218/001-2012, vorgelegte Erklärung betreffend die Übernahme der vom NÖ Straßendienst, Straßenmeisterei Neulengbach, auf Kosten der Gemeinde hergestellten Anlagen (Geh- und Radweg, Brückenverbreiterung entlang der L-2263 von km 0,350 bis 0,407 sowie L-124 von km 1,180 bis 1,650 im Ortsbereich von Altengbach) in die Verwaltung und Erhaltung der Marktgemeinde Altengbach beschlossen. Die Gemeinde bestätigt, dass die vom NÖ Straßendienst hergestellten Anlagen ordnungsgemäß ausgeführt sind und erklärt, an den NÖ Straßendienst aus diesem Titel keine weiteren Forderungen zu stellen bzw. bei Forderungen Dritter den NÖ Straßendienst schad- und klaglos zu halten.

Abstimmung: einstimmig

PUNKT 5

Im Rahmen der Errichtung des Bauabschnittes 06/1 der Wasserversorgungsanlage Altengbach übernimmt die Marktgemeinde Altengbach das laut Teilungsplan GZ 40465 des Vermessungsbüros Dipl.-Ing. Hanns Schubert, Ziviltechniker GmbH, 3040 Neulengbach, neu ausgewiesene Grundstück Nr. 3398/3 von der Republik Österreich (Land- und Forstwirtschaftsverwaltung Wasserbau) Öffentliches Wassergut und weist es der EZ 1469, KG 19702 Altengbach, Öffentliches Gut der Marktgemeinde Altengbach, zu. Auf diesem Grundstück wurde die für dieses Projekt notwendige Drucksteigerungsanlage errichtet. Ein eventueller Kaufpreis ist in relativ geringer Höhe an die Verwaltung des Öffentlichen Wassergutes (Republik Österreich) zu entrichten. Die Verbücherung wird auf Kosten der Marktgemeinde Altengbach durchgeführt.

Abstimmung: einstimmig

PUNKT 6

Der Bürgermeister berichtet, dass die Berechnungen ergeben haben, dass für die Objekte der Raststation Steinhäusl (OMV-Tankstelle und Rasthaus Landzeit) eine Berechnung der schmutzfrachtbezogenen Anteile notwendig ist und daher ein Wert für den spezifischen Jahresaufwand beschlossen werden muss. Dies bedeutet, dass für ein derartiges Objekt neben der flächenbezogenen Kanalbenützungsgebühr auch EGW-Gebührenanteile vorgeschrieben werden.

Es wird sodann beschlossen, den § 4 (Kanalbenützungsgebühren für den Misch- und Schmutzwasserkanal) Ziff. (2) der Kanalabgabenordnung für die Marktgemeinde Alt Lengbach vom 13. Dezember 1996 (Abänderungen in diesem Punkt vom 12.12.1997, 16.02.2001, 22.02.2007 bzw. 07.12.2011) wie folgt neu zu fassen:

„(2) 1) Zur Berechnung der laufenden Gebühren für die Benützung der öffentlichen Kanalanlage (Kanalbenützungsgebühr) werden für die Schmutzwasserentsorgung folgende Einheitssätze festgesetzt:

a)	Mischwasserkanal	€	2,40
b)	Schmutzwasserkanal	€	2,40

2) Zur Berechnung der schmutzfrachtbezogenen Anteile wird der spezifische Jahresaufwand mit € 44,28 festgesetzt.“

Abstimmung: 20 Ja-Stimmen

1 Stimmenthaltung (GR Steinberger jun. [ÖVP])

PUNKT 7

Der Bürgermeister berichtet, dass der Beachvolleyballplatz im Gelände des Freizeit- und Kulturzentrums dem allgemeinen Trend folgend zunehmend für andere Sportarten genutzt wird. Aus diesem Grund wäre die Errichtung einer Multisportanlage inkl. Ballfang und umlaufender Bande (FUN-COURT) eine sinnvolle Investition. Es wurden zu diesem Thema 4 Kostenvoranschläge eingeholt und geprüft.

Nach Debatte wird beschlossen, die Firma STRABAG auf der Basis des Angebotes vom 10.04.2013 mit der Errichtung einer Multisportanlage inkl. Ballfang und umlaufender Bande zu einem Gesamtpreis von € 61.189,76 inkl. MWSt zu beauftragen.

Abstimmung: einstimmig

PUNKT 8

In Abänderung des Beschlusses des Gemeinderates vom 21.02.2013, TOP 4, berichtet der Bürgermeister, dass seit einer Besichtigung vor Ort durch die zuständige Vertreterin des Landeskonservatorates für NÖ (HR Ing. Mag. Kohlert) am 11.05.2012 und Ansuchen vom Mai bzw. Sept. 2012 auf Neuerrichtung der „Herrgottschmiedekapelle“ eindeutig von einem Neubau auszugehen war. Nach einem Ersuchen auf Nachreichung von Unterlagen vom Februar 2013 zur überfälligen Bewilligung wurde vom Landeskonservatort mit E-Mail vom 01.03.2013 überraschend die Einholung von Anboten zur Versetzung der Kapelle verlangt. Auf Nachfragen wurden auch Firmen mit entsprechender Erfahrung genannt. Nunmehr liegen 3 Angebote vor. Alle Kostenvoranschläge gehen davon aus, dass die komplette Verantwortung und Bauleitung bei dem Auftragnehmer liegt, die notwendigen Arbeiten jedoch unter Anleitung der Firma vom Personal der Straßenmeisterei Neulengbach im Rahmen der Straßenverlegung ausgeführt werden (wurde mit der Straßenmeisterei abgestimmt).

Nach Debatte wird beschlossen, die Firma Grund-, Pfahl- und Sonderbau GmbH auf der Basis des Angebotes vom 14.03.2013 mit der Versetzung der „Herrgottschmiedekapelle“ nach obigen Vorgaben zum Gesamtpreis von € 35.568,00 inkl. MWSt zu beauftragen.

Abstimmung: einstimmig

PUNKT 9

Nach Debatte wird beschlossen, nach den Bestimmungen der NÖ Gemeindeordnung folgende Jugendgemeinderätin zu bestimmen:

GR Elvira Salzer (ÖVP)

Abstimmung: einstimmig

PUNKT 10

Dieser Punkt wurde in nicht öffentlicher Sitzung behandelt. Es wurde über einen Antrag auf der Basis des NÖ Gebrauchsabgabegesetzes 1973 entschieden.

Der Vorsitzende schließt um 20.50 Uhr den öffentlichen Teil der Gemeinderatsitzung.

G.g.g.



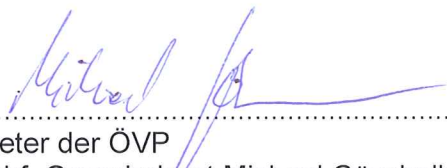
Vorsitzender
Bürgermeister Mag. Wolfgang Luftensteiner



Schriftführer
Amtsleiter Gerhard Bachtrögler



Vertreter der SPÖ
Geschf. Gemeinderat Josef Gnant



Vertreter der ÖVP
Geschf. Gemeinderat Michael Göschelbauer



Vertreter der FPÖ
Gemeinderat Mag. Dr. Wilhelm Singer